



Jahresbericht 2023 EIN HERZ FÜR RENTNER E.V.

Der Zweck des Vereins ist die persönliche und finanzielle Unterstützung und Betreuung von armutsbetroffenen Renteneempfängern in Not. Zweck des Vereins ist es weiterhin, bei älteren Menschen altersbedingte Schwierigkeiten zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern, um ihnen damit die Möglichkeit zu geben, am Leben der Gemeinschaft teilzunehmen. Zweck des Vereins ist weiterhin die Altenhilfe, die Förderung mildtätiger Zwecke und des Wohlfahrtswesens.

Die Zwecke werden insbesondere dadurch verwirklicht:

- Sachzuwendungen (Kleidung, Fahrkarten, Medikamente, die von den Krankenkassen nicht übernommen werden, Brillen, Waschmaschinen, Lebensmittelgutscheine, Betten, Matratzen, Möbel, Strom- und Nebenkostennachzahlungen u.v.m.)
- Finanzielle Soforthilfen zum Leben
- Mobilitätshilfen (Fahrten zum Arzt, zur Physiotherapie, Chemotherapie, Dialyse, ambulante Therapien, Fahrten zu Veranstaltungen gegen Einsamkeit), Deutschlandticket (49 Euro) für ein Jahr
- Patenschaften von 38 € im Monat, die den Rentnern zur freien Verfügung stehen, z. B. für einen Café- oder Theater-Besuch. Damit schenkt der Verein den Rentnern ein Stück Würde zurück.
- Obst- und Gemüsebox. Alle 14 Tage bekommen Rentner, die vom Verein unterstützt werden, eine knackig-frische Obst- und Gemüsebox nach Hause geliefert. Damit möchten wir ihnen nach einem arbeitsreichen Leben den Gang zur Tafel ersparen und zu ihrer Gesundheit beitragen.
- Veranstaltungen gegen Einsamkeit (Besuch von Volksfesten, Fahrten ins Blaue, Konzert- und Theaterbesuche, Kaffeeklatsch-Stammtisch, Zaubershow u.v.m.)
- Oldkehlchen-Chor. Alle zwei Wochen findet unter der Leitung von Musiker, Liedermacher und 3. Vorstand Roland Hefter unser Oldkehlchen-Chor für gute Laune und gegen Vereinsamung statt. Die Senioren singen fröhliche Volkslieder und Schlager, knüpfen Kontakte und können dabei ihre finanziellen Sorgen für einen Augenblick ausblenden. Sie hatten sogar bereits einen Auftritt auf dem Münchner Oktoberfest 2022. Mit diesem Projekt möchten wir die Senioren aus Einsamkeit und Isolation herausholen und sie in die Mitte unserer Gesellschaft integrieren.

Seit April 2024 gibt es ebenfalls unter Leitung des renommierten Chorleiters Michael Kokott die kölschen „Oldkehlchen“.



Alle Hilfen werden ausschließlich durch das Sammeln von Spenden finanziert. Für diese Spenden wirbt der Verein insbesondere mit seiner Website, seinem Informationsprospekt, in sozialen Netzwerken auf Facebook und Instagram sowie persönlich vertreten durch den Vorstand bei Präsentationen. Ebenso betreibt der Verein aktive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die intern erarbeitet wird. Dadurch nimmt die Präsenz in den Medien, insbesondere im Fernsehen, stetig zu.

Der Verein hat ein Büro in München und in Köln. Die Unterstützung erfolgt seit der Gründung bundesweit. 10,1 Millionen Rentner sind lt. Bundesregierung (Stand 2024) in Deutschland von Armut bedroht – Tendenz dramatisch steigend. 70 % der eingehenden Anträge auf Unterstützung kommen von Frauen – bedingt durch Kindererziehung, Teilzeitarbeit oder Minijob.

2023 bezog der Verein das SILBER QUARTIER (Büro) in München – ein Ort der Begegnung, des Nachhausekommens und Wohlfühlens für die Rentner. Das Büro wurde ehrenamtlich von der Innenarchitektin Julia Schneider (iam interior.architects.munich) und ihrem Team geplant und eingerichtet. Den Designerinnen lag es sehr am Herzen, eine warme und einladende Atmosphäre für die Senioren zu schaffen.

Damit soll Rentnern die Scham, um Hilfe zu bitten, genommen werden.

Die steigenden Kosten macht den Senioren schwer zu schaffen. Sie können Ihre Strom- und Nebenkostennachzahlungen nicht stemmen, nicht selten wird der Strom vom Anbieter abgeschaltet, sie sitzen im Dunkeln oder frieren. Viele von ihnen haben am 20. des Monats oftmals nichts mehr zu essen.

Der Verein ist durch das Finanzamt München (Steuer-Nr.: 143/213/41080) als gemeinnützig und mildtätig zur Förderung der Altenhilfe und des Wohlfahrtswesens anerkannt. Ein Herz für Rentner e.V. ist damit berechtigt, steuerlich anerkannte Spendenbescheinigungen auszustellen.

Der Vorstand des Vereins besteht gemäß § 9 der Satzung derzeit aus drei Personen:

Sandra Bisping (1. Vorsitzende)
Birgit Hoppmann (2. Vorsitzende)
Roland Hefter (3. Vorsitzende)

Der Verein beschäftigt 6 Mitarbeiter (2 Vollzeit, 2 Teilzeit, 2 Minijob). Zusätzlich wird er bundesweit von über 100 ehrenamtlichen Helfern unterstützt.

Im Jahr 2023 zählte der Verein 10 Mitglieder. Die Mitgliederversammlung findet einmal jährlich statt und beschließt auch die Entlastung des Vorstands.



Projekte

Soforthilfen & Sachspenden

Bundesweit konnten im Jahr 2023 insgesamt **5.173 finanzielle Unterstützungen** erfolgen.

Dazu zählten:

- Zuschüsse zu Medikamenten
- Zuzahlungsbefreiung Krankenversicherung
- GEZ-Gebühren
- Mobiltelefon
- Heimtextilien
- Personalausweis
- PC/Laptop
- Elektrokleingeräte
- Kurzzeitpflege
- Brillen
- Lebensmittel-Gutscheine
- Betten, Bettwäsche
- Matratzen
- Waschmaschinen
- Herde
- Kühlschränke
- Soforthilfen zum Leben
- Kleidung
- Schuhe
- Zahnbehandlungen
- Fahrkarten mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Beiträge zu Hausrat- und Haftpflichtversicherungen
- Mobilitätshilfe (Taxikosten zur Chemotherapie, Dialyse, Physiotherapie etc.)
- Deutschlandticket
- Nebenkosten- und Stromnachzahlungen
- Hausnotrufe
- Essen auf Rädern
- Obst- und Gemüsebox
- Drogerieartikel
- Grabverlängerungen
- Rehamaßnahmen (z.B. Fitness)
- Fußpflege
- Friseurbesuche
- Staubsauger
- Mikrowellen
- Fahrräder
- Rollatoren

Mittlerweile werden 2.334 Rentner vom Verein unterstützt und begleitet. Sobald ein Antrag auf Unterstützung bewilligt wird, gehören die Senioren zur „Ein-Herz-für-Rentner-Familie“ und werden, sofern die Unterstützungskriterien auch weiterhin erfüllt werden, bis an ihr Lebensende vom Verein begleitet und unterstützt.

Armut macht einsam. In jedem zweiten Antrag auf Unterstützung lesen die Mitarbeiter des Vereins von Angstzuständen und Depressionen. Durch die Teilnahme an den regelmäßigen, kostenlosen Veranstaltungen, die der Verein organisiert, nehmen die Senioren wieder am sozialen Leben teil und knüpfen neue Kontakte.

Veranstaltungen gegen Einsamkeit im Alter

- Teilnahme Generalprobe Philharmonie
- Einladung zum Mittagessen im „Donisl“
- 14-tägige Chorprobe der „Oldkehlchen“
- Biergarten-Besuch „Hirschau“
- Vorstellung im „Circus Krone“
- Einweihungsfeier „Silber Quartier“
- 14-tägiger Kaffeeklatsch
- Eisstockschießen
- Einladung zum Fotoshooting
- Besuch des Frühlingsfestes
- Oktoberfestbesuche („Käfer Wiesenschänke“, „Zur Bratwurst“)
- Kinobesuche
- „Magic Dinner“ im Schlachthof bei Metzgerei Gaßner
- Besuch der KiTa
- Paukenschlag-Konzert
- Theater-Besuch mit Corinna Binzer
- Besuch des Sommerfestes der „Isar Rider“
- Weihnachtsmusical
- Ausgabe von Weihnachtsgeschenken inkl. Glühweinumtrunk

Kooperation mit anderen Vereinen

Ein Herz für Rentner e.V. legt bundesweit großen Wert auf die Zusammenarbeit mit anderen sozialen Organisationen, im Einzelnen sind dies:

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------------|
| - Alten- und Service-Zentren | - Seniorenberatungsstellen |
| - Landratsämter | - Silbernetz e.V. |
| - Sozialreferate | - Rotes Kreuz |
| - Städte | - Franz Beckenbauer Stiftung |
| - Gemeinden | - Marianne Strauß Stiftung |
| - Frauentherapie-Zentren | - Clarissa und Michael Käfer Stiftung |
| - Gerontopsychiatrische Dienste | - Caritas |



Die Wirkung der vom Verein realisierten und finanzierten Projekte und Unterstützungen kann auf der Website www.einherzfuerrentner.de und auf Facebook, Instagram, LinkedIn beobachtet und nachempfunden werden.

Einnahmen und Ausgaben für das Geschäftsjahr 01.01.2023 bis 31.12.2023

Einnahmen (6. Geschäftsjahr)

Geldspenden	1.067.688,87 €
Sachspenden	723,01 €
Mitgliedsbeiträge	740,00 €
Zins- und Vermögenseinnahmen	4.470,95 €

Gesamt Einnahmen: 1.073.622,83 €

Die Geldspenden setzten sich aus einer Vielzahl einzelner Spender zugunsten Ein Herz für Rentner e.V. zusammen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei all jenen, die mit ihrer Spende die Arbeit von Ein Herz für Rentner e.V. unterstützt haben!

Ausgaben (6. Geschäftsjahr)

Aufwendungen für Projekte (Soforthilfe, Patenschaften, Veranstaltungen gegen Einsamkeit, Obst- und Gemüseboxen Deutschlandticket)	994.448,04 €
Werbung/allg. Öffentlichkeitsarbeit	98.322,53 €
Sonstige Verwaltung	70.906,18 €
Gesamt Ausgaben	1.163,676,75 €

Die Gliederung orientiert sich an den Vorgaben des DZI-Spendensiegels (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen).

Anteil der Bereiche an den Gesamtausgaben in %

Projektförderung	85,46 %
Werbung/allg. Öffentlichkeitsarbeit	8,45 %
Verwaltung	6,09 %

Der Jahresabschluss 2023 wurden von der Steuerberaterin Birgit Hoppmann bescheinigt.